



Die neunköpfige Band „Friends“ heizte dem Publikum in Moos gehörig ein (v. l. hinten) Gerd Wagner, Maria Wagner, Christian Eberl, Tom Schuster, Antonia Wagner, (vorne) Ingrid Lochmar, Vroni Pommer, Stefanie Bottke (Gastmusikerin) Miri Leeb und Mike Pommer. (Foto: privat)

Fetzige „Tanzparty“ für Jung und Alt

Benefizparty der Band „Friends“ für das Projekt „Freude durch helfen“ auch 2009 Erfolg

Plattling/Moos. (bot) Eine „Geile Zeit“ verbrachten die „Friends“ am Samstagabend in der „Schlosswirtschaft in Moos“, was nicht nur der gleichnamige Titel, sondern auch die gut 100 gekommenen Partygäste auf der Tanzfläche bestätigten. Bei der Benefizparty kamen für die Aktion „Freude durch helfen“ rund 450 Euro an Spenden zusammen.

Nachdem sich die neunköpfige Truppe mit dem Intro „1980F After the Fire“ erst mal für ihre Fans warmgelaufen hatte, eröffnete Mike Pommer alias Tom Cruise zum Song „Mission Impossible“ den Abend und nahm gefarnt mit einem langen Ledermantel und bewaffnet mit einer Wasserpistole erst einmal das Publikum unter die Lupe. Zeit zum Warmlaufen hatten auch die Zuhörer als sie zunächst einigen Instrumental-Nummern und aktuellen Songs wie „Sweet about me“ oder „Nur ein Wort“ lauschten. Bei „Im Wagen vor mir“ hielt es aber die Ersten nicht mehr auf den Stühlen und bei der anschließenden Runde „Polka und Boarische“ waren auch die Volksmusikfans fleißig am Tanzen. Auch die darauf folgende Österreich-Runde mit Hits wie „Wuids Wasser“ oder „Du entschuldige ich kenn di“ füllte sich die Tanzfläche in kürzester Zeit.



Die Tanzfläche der „Schlosswirtschaft“ war immer wieder schnell gefüllt.

(Fotos: S. Bottke)

Stefanie Bottke (Volontärin beim *Plattlinger Anzeiger*), die sich ebenfalls für den guten Zweck des Abends einbringen konnte. Mit ihrem Saxophon zeigte sie bei dem Udo Jürgens-Hit und dem anschließenden „Let's twist again“ ihr Können und rockte zusammen mit der Band und den Besuchern im Saal.

Mit dem „Achy-breaky-heart“ Tanz bewiesen die Bandmitglieder auch, dass sie nicht nur Musik machen können, sondern auch als Stimmungsmacher erste Klasse sind. Bei „Sexy“ holte der Chef-Entertainer der „Friends“ Mike Pommer, diesmal alias „Bruce“, drei Freiwillige nach vorne, die mit ihm zusammen eindrucksvoll bewiesen, wie der richtige Hüftschwung zu diesem Rhythmus auszusehen hat. Mit „Skandal im Sperrbezirk“, „YMCA“ und „Crocodil Rock“ hatte die Stimmung an diesem Abend ihren Höhepunkt erreicht. Mit dem „Party-Medley“ – dazu zählten Hits wie: „Das rote Pferd“ oder „Komm hol das Lasso raus“ – wurde der Endspurt eingeleitet. Nachdem sowohl bei der Band als auch bei den Zuschauern die vorgerückte Stunde und die totale Verausgabung schon die ein oder anderen Spuren hinterlassen hatte, ließen es sich die Zuhörer nicht nehmen noch einmal eine Zugabe zu fordern, was mit „Satisfaction“ erfüllt wurde. Begeistert mobilisierten die Gäste noch einmal letzte Reserven und somit verab-schiedeten sich die „Friends“ schließlich mit „Narcotic“.

Die Band „Friends“ – ursprün-

lich als „Symphonic Sound Orchestra“ der Städtischen Musikschule Plattling gegründet – fand ihre Anfänge in den 90er-Jahren. Damals schon war der harte Kern der Band mit dabei: Tom Schuster (Bass, Gesang), Gerd Wagner (Keyboard) und Ingrid Lochmar (Keyboard). Dazu kamen bis zum vergangenen Oktober Miri Leeb (Gesang), Vroni Pommer (Gesang), Mike Pommer (Klavier, Gesang), Antonia Wagner (Gitarre) und Maria Wagner (Akkordeon). Vor zwei Jahren fand auch Christian Eberl (Schlagzeug) zu der Band. Als Redakteur bei der Landauer Zeitung kam er schließlich auf die Idee ein Konzert seiner Band mit dem gemeinnützigen Projekt „Freude durch helfen“ der Verlagsgruppe *Straubinger Tagblatt/ Landshuter Zeitung* zu verbinden. In Zusammenarbeit mit dem *Plattlinger Anzeiger* wurde im vergangenen Jahr eine „Benefizparty“ in der „Schlosswirtschaft“ in Moos organisiert. Der Reinerlös der Veranstaltung ging an unverschuldet in Not geratene Menschen im Verbreitungsgebiet des *Straubinger Tagblatt/Plattlinger Anzeiger*. Auch dieses Jahr wurde wieder fleißig gespendet. Mit dem am Abend gesammelten Geld kamen etwa 800 Euro Gesamterlös zusammen. Der Reinerlös daraus, abzüglich technischer Kosten beträgt 550 Euro.

Sepp Brunnbauer zur Seite. Sponsoren der Anlage waren die Bäckerei Weinzierl Wallersdorf, die Sparkasse Deggendorf und Arcobräu Moos. Ziel war es dieses, wie auch vergangenes Jahr, einen bunten Mix für Jung und Alt zusammenzustellen: „Es soll eine Tanzparty sein“, so der Schlagzeuger. Außerdem, so die Pläne der Band, würden sich die Musiker wünschen aus dem Benefizkonzert eine traditionelle Veranstaltung zu machen, die jedes Jahr stattfindet. Die Fans jedenfalls sind begeistert.



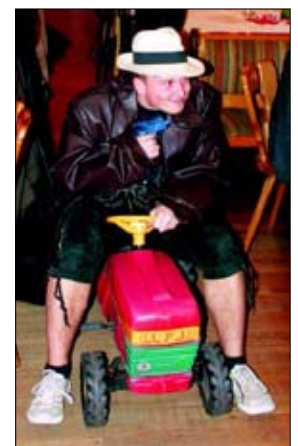
Maria Wagner bewies vor allem bei den „Boarischen“ ihre Fingerfertigkeit am Akkordeon.

„Fliegerlied“ riss alle vom Hocker

Mit dem „Fliegerlied“ und dem dazugehörigen Tanz allerdings trafen die „Friends“ den Geschmack des Publikums und die Stimmung stieg nochmal ein gewaltiges Stück, als sich die Gäste beim gemeinsamen tanzen verausgaben und ausgelassen in der Polonaise durch den Raum zogen. Mit Partyhits ging es weiter wie „Amarillo“ oder „Griechischer Wein“. Bei „Aber bitte mit Sahne“ bat die Band eine Gastmusikerin auf die Bühne,

Songs für alle Altersklassen

Als Techniker stand der Band



Mike Pommer begrüßte die Fans als Tom Cruise.